

Glückt Zeil der Einstand in die Zweitligasaison?

Die Sommerpause ist zu Ende und die Saison der Sportkegler nimmt wieder Fahrt auf. So auch die des 1.SKK Gut Holz Zeil. Die Unterfranken starten am kommenden Samstag um 12:30 Uhr in ihre zweite Saison in der 2. Bundesliga Nord/Mitte. Dabei führt der Spielplan das Team um Kapitän Olaf Pfaller ins Badner Land zum KV Liedolsheim.

Der KV Liedolsheim errang in der abgelaufenen Spielzeit in der Verbandsliga den Meistertitel und konnte sich beim Aufstiegsturnier zur 2. Bundesliga in Ludwigshafen den Aufstieg sichern. Dabei belegte man hinter dem SC Luhe-Wildenau (Bayern) und SKV Old School Kaiserslautern (Rheinland-Pfalz) den dritten Rang, der letztlich zum Aufstieg genügen sollte. Nachdem die Mannschaft aus dem Landkreis Karlsruhe bereits in den Spieljahren 2013/2014 und 2017/2018 der 2. Bundesliga angehörte, ist dies nun der dritte Anlauf, bei dem am Ende der Klassenerhalt stehen soll. In den Jahren 2014 und 2018 musste man jeweils als Tabellenschlusslicht den Gang zurück in die Verbandsliga antreten. Das für den 1.SKK Gut Holz Zeil das Spiel beim KV Liedolsheim etwas Besonders sein wird, zeigt ein Blick auf den Kader des Aufstiegers aus dem Landkreis Karlsruhe. Mit Stefan Seitz (geb. Schneidawind) haben die Nordbaden nämlich einen waschechten Zeiler in ihren Reihen stehen, der vor vielen Jahren das Kegeln auf der Zeiler Sportkegelanlage erlernte und in der Folge zahlreiche nationale wie auch internationale Titel erringen konnte. Darunter auch der Weltmeistertitel mit der deutschen U-23 Nationalmannschaft im italienischen Bozen. Nach der Zwischenstation SKC Victoria Bamberg verschlug es den Zeiler privat nach Liedolsheim, wo er seither die Kugeln rollen lässt und der Leistungsträger der Männermannschaft ist.



Für den 1.SKK Gut Holz Zeil ist die Partie beim KV Liedolsheim dabei eine Art Reise ins Ungewisse. Bisher trafen die beiden Vereine noch nie aufeinander und auch die Kegelanlage des KV Liedolsheim ist für fast alle Zeiler eine Unbekannte, was eine Standortbestimmung und eine klare Prognose für den Ausgang der Partie fast unmöglich macht. Die Saisonvorbereitung der Zeiler verlief sehr ambivalent, was sicher auch daran lag, dass man bei keinem der vier Testspiele personell aus dem Vollen schöpfen konnte. Für die Partie des 1. Spieltages beim KV Liedolsheim kann Zeils Kapitän Olaf Pfaller jedoch wieder auf seinen kompletten Kader zurückgreifen. Mit Olaf Pfaller, Holger Jahn, Marcus Werner, Bastian Hopp, Patrick Löhr, Marco Endres und Oliver Faber werden die Zeiler die Reise komplett bestreiten können. Welche sechs Akteure letztlich in der Starting Six zu finden sein werden, wird sich frühestens nach dem Abschlusstraining im Donnerstagabend klären. Zeils Routinier Holger Jahn zur bevorstehenden Partie in Liedolsheim: „Wir sind froh, dass nun die Phase des Wartens ein Ende hat und die neue Saison endlich startet. Auf uns wartet, durch die neue Ligenreform, bei der nach der Saison von vier auf drei zweite Bundesligen reduziert wird, eine harte Saison und jedes einzelne Spiel könnte am Ende entscheidend sein. Wir legen unser Augenmerk natürlich auf den Klassenerhalt und wollen dabei natürlich gleich am ersten Spieltag beginnen,



Punkte hierfür zu sammeln. Aktuell fällt es mir schwer den nächsten Gegner vom KV Liedolsheim einzuschätzen. Sie haben natürlich mit Stefan Seitz einen absoluten Ausnahmekegler in ihren Reihen und genießen den Heimvorteil, was die Aufgabe für uns natürlich nicht erleichtert. Dennoch werden wir alles in die Waagschale werfen, um am Ende die Heimreise nicht mit leeren Händen antreten zu müssen.“